

Zeitschrift: Actio : ein Magazin für Lebenshilfe

Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz

Band: 97 (1988)

Heft: 8-9

Vorwort: Editorial : unspektakuläre Kleinarbeit

Autor: Haldi, Nelly

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EDITORIAL

Unspektakuläre Kleinarbeit

Ein Jahr ist es her, seit Gemeinden der Kantone Uri, Graubünden, Wallis und Tessin von verheerenden Regenfällen heimgesucht wurden, die Schäden von Hunderten von Millionen Franken verursachten. Ein Jahr auch seit der bisher erfolgreichsten Aktion der Glückskette, die 31,7 Mio. Franken zugunsten der Unwettergeschädigten erbrachte. Über 50 Mio. standen dem Schweizerischen Roten Kreuz und der Caritas Schweiz, die von der Glückskette und den andern Hilfswerken mit der Verteilung der Spendengelder beauftragt wurden, schliesslich zur Verfügung.

Die Glückskette-Aktion war damals in einem Teil der Deutschschweizer Presse Gegenstand massiver Kritik. Zunächst wurde die Absicht gerügt, einen Teil der Spenden im Ausland – im benachbarten Veltlin und in asiatischen Ländern, die im Sommer 1987 ebenfalls von Naturkatastrophen kaum bekannten Ausmasses heimgesucht wurden – einzusetzen, später die angebliche Verschleppung von Auszahlungen an die Geschädigten. Der künstlich entfachte Sturm dauerte rund einen Monat, dann wurden die Unwetter 1987 von andern Schlagzeilen verdrängt.

Was seither in aller Stille geschehen ist, dokumentieren die Berichte über einen Besuch in der Oberwalliser Gemeinde Münster und die Tätigkeit des für die Verteilung der Spendengelder zuständigen SRK-Mitarbeiters in dieser Nummer. Sie zeigen, was die Aufräumarbeit, die Sanierung, der Wiederaufbau, die psychische Bewältigung eines solchen Ereignisses und schliesslich die gerechte Verteilung der Spenden in Tat und Wahrheit sind: langfristige, Geduld erfordende, verantwortungsvolle und völlig unspektakuläre Kleinarbeit. Ob man sich ein nächstes Mal daran erinnert?

Eines bleibt nachzutragen: Von den gespendeten 52 Mio. Franken flossen schliesslich knappe 5 Mio. der Auslandshilfe zu. Gut 2 Mio. sind bisher ausbezahlt worden, davon 1 Mio. an das SRK für den Einsatz in Bangladesh, wo fast 700 000 Wohnstätten zerstört und über 25 Mio. Menschen vorübergehend obdachlos geworden waren. Für einen Gesamtbetrag von 2 Mio. Franken werden hier zusammen mit den Begünstigten flutgeschützte Häuser für 2500 Familien der ärmsten Bevölkerungsschicht gebaut – im Rahmen eines Projekts, das auch die wirtschaftliche Situation dieser Familien verbessern soll.

Nelly Haldi

INHALTSVERZEICHNIS

- | | |
|-----------|--|
| 4 | <u>Editorial</u>
Unspektakuläre Kleinarbeit |
| 5 | <u>In Kürze</u> |
| 6 | <u>Berufsbildung</u>
Keine Ferien – aber ein tolles Erlebnis – 20 Jahre Schnupperlernlager für Pflegeberufe |
| 8 | <u>Unwetter 1987</u>
Ein Jahr nach der Katastrophe – In Münster VS wird immer noch geräumt und gebaut |
| | Drei Viertel der gemeldeten Fälle sind erledigt – Was geschah mit den Spendengeldern? |
| 12 | <u>Rotkreuzdienst</u>
Sogar innerhalb der Armee ist der RKD zu wenig bekannt – Gespräch mit dem interimsstatischen Rotkreuzchefarzt |
| 14 | <u>Jugendrotkreuz</u>
«Wir haben uns alle verändert» – Mit «Für und Flamme» auf Tournee |
| 16 | <u>Verbreitung</u>
Von Tim zur Familie Tenga – Das Rote Kreuz im Zeitalter des Comic-strips |
| 18 | <u>Weiterbildung</u>
Der «Varazze-Virus» – Die Casa Henry Dunant: eine Entdeckung an der ligurischen Küste |
| 20 | <u>Bücher</u>
Optimistischer Ansatz – die Rolle der Schweiz im Nord-Süd-Konflikt |
| 21 | <u>Zu Besuch beim SRK</u>
Bei Null angefangen – Der Wiederaufbau des Roten Kreuzes in Kambodscha |
| | Mütter bilden die Vorhut – Rotkreuzarbeit in Ghana |
| 24 | <u>Ausland</u>
Die Schule der Strasse – Arbeit mit Strassenkindern in Paraguay |
| 26 | <u>Geschichte</u>
Wenig Begeisterung für den «Hülfswerein» – Sektion St.Gallen: kein leichter Start |
| 30 | <u>Kreuzworträtsel</u> |
| 31 | <u>Hilf Dir selbst</u>
Sport: Fit auch nach der Pensionierung |
| | Ernährung: «Zuckerfrei» ist nicht immer zuckerfrei |